

Aufbauphase Theologisches Vollstudium im WiSe 2010/11
(nur für Studierende, die im SoSe 2009 mit der Aufbauphase begonnen haben)

Studierende, die mit der Aufbauphase im Sommersemester 2009 begonnen haben, können in diesem Semester folgende Veranstaltungen besuchen und diese für die Module FW 6 und 8 belegen. Im kommenden Semester muss noch eine Veranstaltung im Fach Missionswissenschaft nachgeholt werden. Alternativ können beide Module auch erst im Sommersemester 2011 studiert werden.

Fachwissenschaftliches Modul FW 6: Menschenbild

Form	Titel	Fach	Lehrende	Zeit	Ort
Modulforum	Christologische Modelle – exegetisch und systematisch beleuchtet	Ökumene/ Exegese NT	Bremer/ Schapdick	Di, 9-12h	KThS I
Vorlesung I	Wenn Ernie und Bert nach Gott fragen würden...	Dogmatik	Engel	Di, 12-14h	KThS I
Vorlesung II	Diakonische Kirche – Bausteine einer sozialethischen Ekklesiologie	CSW	Heimbach-Steins	Mo, 16-18h	S1

Fachwissenschaftliches Modul FW 8: Handeln der Christen ad extra

Form	Titel	Fach	Lehrende	Zeit	Ort
Modulforum	Lehramt und Theologie im Konflikt	MuN Kirchengeschichte/ Fundamentaltheologie	Unterburger/ Werbick	Fr, 9-12h	KThS I
Vorlesung I	Liturgie und Bibel	Liturgie	Leonhard	Fr, 12-14h	KThS II
Vorlesung II	Verfassungsrecht II	Kirchenrecht	Schüller	Di, 8-10h	F2
Vorlesung III	Glaube und Vernunft - Einführung in die Philosophischen Grundfragen der Theologie	Philosophie	Litz	Mi, 18-20	KThS III

Wahlveranstaltungen*:

Form	Titel	Fach	Lehrende	Zeit	Ort
Vorlesung	Streitfall Offenbarung	Fundamentaltheologie	Werbick	Di, 14-16h	KThS V
Vorlesung I	Paulus und die Gemeinde in Korinth - Geschichte einer konfliktären Beziehung	Exegese NT	Schapdick	Mo, 10-12h	KThS I

In der Aufbauphase müssen zwei Aufbaumodul-Hauptseminare als prüfungsrelevante Leistung studiert werden. In der Vertiefungsphase müssen zwei Vertiefungsmodul-Hauptseminare als prüfungsrelevante Leistung absolviert werden. Insgesamt wird also das Studium von vier Hauptseminaren verlangt.

Durch die vier Hauptseminare in Aufbau- und Vertiefungsphase müssen alle vier Sektionen der Theologie (A, B, C, D) abdecken. Die vier Hauptseminare gehen (jeweils zu 2 %) in die Abschlussnote ein und sind im Modul „Theologische Profilierung“ zusammengefasst. Von den insgesamt vier als prüfungsrelevante Leistung zu studierenden Hauptseminaren muss **ein** Hauptseminar in der theologischen Disziplin (in dem Fach) absolviert werden, in der die Abschlussarbeit angefertigt wird.

*Die Wahlveranstaltungen können Sie zusätzlich zu den Modulen belegen und sich diese als Fachstunden anrechnen lassen. Dies bedeutet nicht, dass Sie in einem späteren Semester andere Module unvollständig studieren können.